

An **Interessierte**

Von **Paul M. Schröder** (Verfasser)
eMail: institut-arbeit-jugend@t-online.de
Seiten 1
Datum 30. November 2007 (svb-alg-alo-091993-092007.pdf)

Kurzmitteilung

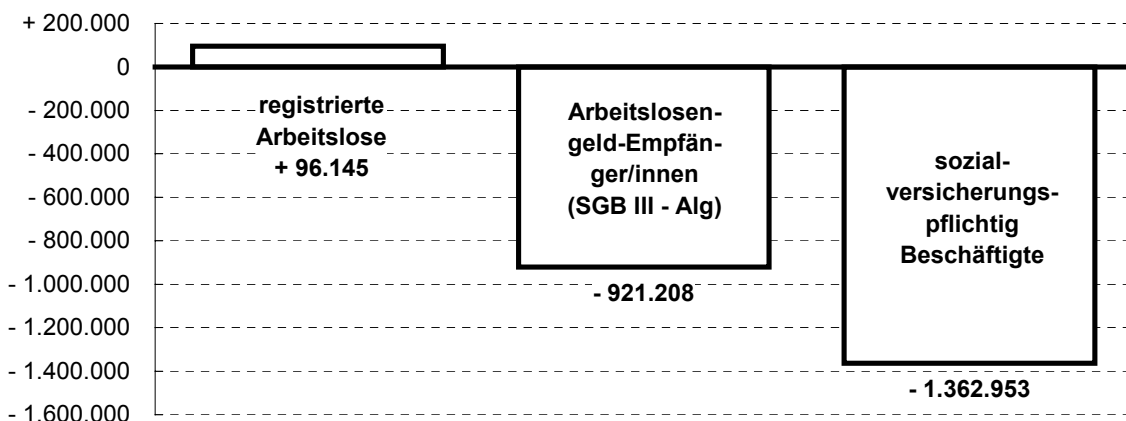
**Ein ergänzender Vergleich zur „neuen Arbeitswelt“ (September 1993 - September 2007)
Nachtrag zur aktuellen Berichterstattung über die Entwicklung am Arbeitsmarkt**

In kaum einem Bericht über die aktuelle Entwicklung des Arbeitsmarktes fehlt ein Vergleich mit dem Jahr 1993: „Arbeitslosigkeit auf niedrigstem Stand seit 1993“, „Arbeitslosigkeit sinkt auf 14-Jahres-Tief“ heißen die Schlagzeilen zu den gestern (29.11.2007) berichteten Daten zur (registrierten) Arbeitslosigkeit im November 2007.

Dazu eine kleine Ergänzung. Sie bezieht sich auf den September in den Jahren 1993 und 2007, da bisher noch nicht alle entsprechenden Daten für den November 2007 vorliegen. Im September 1993 wurden insgesamt 3.447.223 Arbeitslose registriert. Im September 2007 waren es 3.543.368, also „lediglich“ 96.145 mehr als 14 Jahre zuvor. Darüber wird berichtet. Nicht oder kaum wahrnehmbar wird über die beiden folgenden Veränderungen berichtet: Im September 1993 waren 28.809.353 Frauen und Männer sozialversicherungspflichtig beschäftigt. 1.870.281 (registrierte und nicht registrierte) Arbeitslose hatten Anspruch auf das beitragsfinanzierte Arbeitslosengeld (SGB III). 14 Jahre später, im September 2007, waren nur noch 27.446.400 Frauen und Männer sozialversicherungspflichtig beschäftigt. Und nur noch 949.073 hatten einen Anspruch auf das beitragsfinanzierte Arbeitslosengeld. Im 14-Jahresvergleich: 1.362.953 weniger sozialversicherungspflichtig Beschäftigte und 921.208 weniger Arbeitslosengeld-Empfänger/innen – aber „nur“ 96.145 mehr registrierte Arbeitslose. Eigentlich berichtenswert, auch wenn es dazu sicher auch viele Anmerkungen zur Statistik vor und nach Inkrafttreten von „Hartz“ gibt. ■

**Ein ergänzender Vergleich zur "neuen Arbeitswelt"
September 1993 - September 2007**

Anlass: Die aktuelle Berichterstattung über die Entwicklung am Arbeitsmarkt



Quelle: Bundesanstalt für Arbeit/Statistik der Bundesagentur für Arbeit; eigene Berechnungen (BIAJ)